

Allgemeines

- Luftleitungen/Formteile müssen in sauberem Zustand sein
- Luftleitungen/Formteile müssen unbeschädigt sein
- Sichtkontrolle vor der Montage auf Beschädigungen und Undichtheiten
- offensichtlich undichte Teile dürfen nicht verbaut werden
- vor weiterführenden Arbeiten (Montage, Isolation...) ist der Luftleitungsstrang einer Dichtheitsprüfung zu unterziehen
- sorgfältiger Umgang/Lagerung/Transport mit allen Luftleitungskomponenten
- Schieben der Luftleitungsteile über die Flanschseite muss vermieden werden

Dichtband

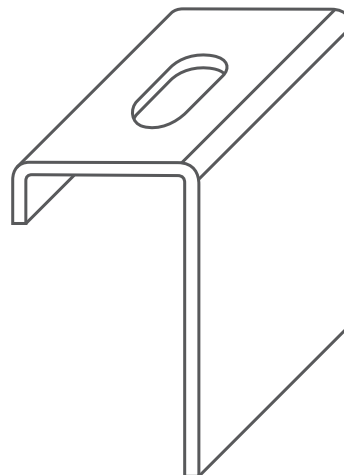
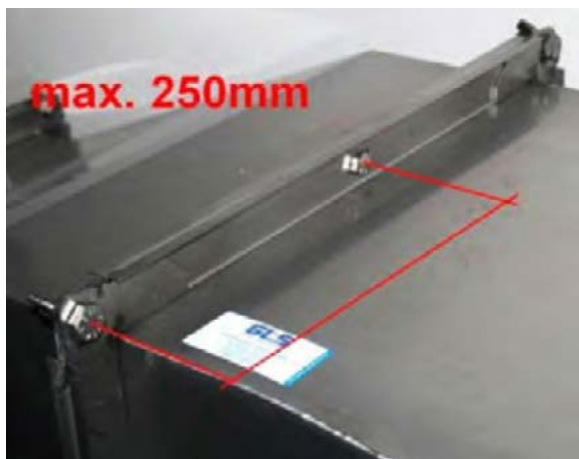
- Luftkanaldichtband mind. 20x4
- Luftkanaldichtband knitterfrei und parallel an der Innenseite des Kanalflansches ankleben
- am inneren Rand des Luftkanalprofils entlang kleben
- an den Ecken erfolgt der Einsatz der SDE 30, SDE 40
- alternativ: an den Ecken muss das Luftkanaldichtband über Kreuz geklebt werden
- bereits verbautes Luftkanaldichtband, z.B. nach der Demontage von Bauteilen, darf nicht wieder eingesetzt werden
- grundsätzlich ist eine 4-Schrauben-Eckverbindung notwendig

Dichtbandempfehlung für Flanschverbindung:

Profilgröße	Dichtbandgröße Breite x Stärke	Superdichtecke
SK 30/10	20 mm x 4 mm	SDE 30
SK 40/15	25 mm x 4 mm	SDE 40

Lochbild/Verschraubung

- Schweißteile erhalten standardmäßig eine Rahmenverbindung SK30/10
- Lochbild ähnlich DIN 24193/Teil 1 als Langloch 20x10 mm
- Lochabstand max. 250 mm, Verschraubung mit Schraube M8x20
- Die Eckwinkel sind mit Schraube M10x20 zu verbinden
- Schraubverbindungen sind mäßig anzuziehen
- Es darf keinesfalls eine Verformung der Flansche auftreten



Passlängen

- die Abdichtung der Passlängen muss auf der Baustelle erfolgen
- nach dem Kürzen der Luftleitung Passlängenrahmen aufstecken und befestigen (schweißen, druckdichte Niete, selbstbohrende Schrauben möglichst vermeiden)

Achtung:

Sollte eine Dichtheitsprüfung gefordert sein, ist der einzelne Luftleitungsstrang abschnittsweise vor weiterführenden Arbeiten (Montage, Isolation, Verkleidungen, Schließen von Decken und Wänden...) einer Luftdichtheitsprüfung zu unterziehen, um ggf. notwendige Nachbesserungen ohne Einschränkung vornehmen zu können. Weitere Informationen finden Sie in den Dokumenten HFL2002 für eckige oder HFL3002 für runde Luftleitungssysteme.